

Presse-Information

Bremen/Hambergen, 10. Oktober 2013

Junge Pflegebedürftige freuen sich über eigenes Zuhause

Die Wohngruppe „Junge Pflege“ im Haus „Eichhof“ in Hambergen erhält ab dem 28. Oktober 2013 ihr eigenes Gebäude: Der „Junge Eichhof“ steht direkt neben der Seniorenpflegeeinrichtung und bietet Platz für 20 junge Pflegebedürftige.

Die 14 jungen Pflegebedürftigen können es kaum noch erwarten: Am 28. Oktober steht endlich der Umzug vom Haus „Eichhof“ in den „Jungen Eichhof“ an. Rund zehn Monate hat die Fertigstellung des neuen Gebäudes, in das nur junge Pflegebedürftige einziehen können, gedauert. Der Name, „Junger Eichhof“, wurde durch einen öffentlichen Namenswettbewerb gefunden, der zudem mit einem Geldpreis von 150 Euro dotiert war.

Der modern gestaltete, ebenerdige Neubau des „Jungen Eichhofs“ verfügt über 20 Einzelzimmer mit eigenem Bad. Sie sind zwischen 15 und 19 Quadratmeter groß und mit Pflegebett, Nachtschrank, Tisch und Stühle sowie teilweise mit kleinen Küchen ausgestattet. Bodentiefe Fenster sorgen für ausreichend Licht. Die Zimmer haben Telefon- und Internetanschluss. Selbstverständlich kann jeder Bewohner sich sein neues Zuhause nach eigenen Vorstellungen und auch mit eigenen Möbeln individuell gestalten.

Bisher wohnten die 14 jungen Pflegebedürftigen – Menschen zwischen 18 und 60 Jahre – bereits im separaten Wohnbereich im Dachgeschoss des Haus' „Eichhof“ und hatten dort ihr „eigenes Reich“. Im „Jungen Eichhof“ finden sie jetzt noch bessere Bedingungen als vorher: Die Räume und die Möbel sind moderner als in einer Seniorenpflegeeinrichtung und auf den Lebensrhythmus der jüngeren Menschen kann nun besser eingegangen werden. Die durch den Umzug frei werdenden Plätze im Haus Eichhof sollte bei Bedarf aufgrund der großen Nachfrage unbedingt zeitnah reserviert werden.

Der „Junge Eichhof“ bietet den Pflegebedürftigen mit einer Gemeinschaftsfläche von etwa 250 Quadratmetern zahlreiche Möglichkeiten, sich mit den anderen zu treffen und

auszutauschen. Während moderne Unterhaltungselektronik für die nötige Freizeitgestaltung sorgt, bietet der Therapieraum die Möglichkeit, kreativ und handwerklich tätig zu werden. Den Mittelpunkt des „Jungen Eichhofs“ bildet der 60 Quadratmeter große Innenhof, der aufgrund der großen Fensterfronten viel Licht in der großen Wohnküche spendet. Ausgestattet mit einer modernen Küchenzeile lädt sie zum gemeinsamen Kochen und Essen ein. „Die Bewohner werden im Rahmen der Tagesstrukturierung an der Gestaltung und Zubereitung der Mahlzeiten beteiligt“, erklärt Einrichtungsleiterin Birte Rudolph. „Das Eindecken der Tische, die Zubereitung einzelner Komponenten der warmen Mahlzeit sowie das Ein- und Ausräumen der Spülmaschine gehören zu den täglichen Aufgaben der Bewohner.“ Birte Rudolph betont, dass bewusst nicht der Eindruck einer kompletten Rundum-Versorgung im Sinne eines Hotelcharakters erweckt werden soll. Ziel ist es vielmehr, das Gefühl eines „normalen“ Alltags zu vermitteln und das soziale Miteinander in der Hausgemeinschaft zu fördern. Auch Angehörige, Freunde und Betreuer werden in den Alltag integriert. Die Mitarbeiter der Sozialen Betreuung werden gemeinsam mit den Bewohnern einen festen Veranstaltungsplan erarbeiten, aber auch für spontane Aktionen und Angebote sorgen.

Derzeit werden eine große Anzahl junger Menschen mit einem Pflegebedarf in klassischen Senioreneinrichtungen oder Behinderteneinrichtungen versorgt. Der Anspruch beider Gruppen geht jedoch weit auseinander. Inzwischen werden in einigen Pflegeeinrichtungen Wohngruppen für junge Pflegebedürftige eingerichtet. „Ein eigenes Haus nur für junge Pflegebedürftige ist eher eine Seltenheit“, sagt Birte Rudolph und weist darauf hin, dass im „Jungen Eichhof“ keine Personen mit akuten Suchterkrankungen sowie weitreichenden psychisch sowie geistige Behinderungen aufgenommen werden kann. „Eigenständigkeit und Selbstbestimmtheit stehen hier im Haus an erster Stelle.“

Kontakt: Senioren Wohnpark Weser GmbH • Geschäftsführender Gesellschafter Rolf Specht • Geschäftsführer Frank Markus • Konsul-Smidt-Str. 12 • 28217 Bremen •
Tel: 0421/84 00 10 • Fax: 0421/84 00 120 • E-Mail: info@wohnpark-weser.de

Pressekontakt: Frauke Meyenberg • Tel.: 0421 / 84 00 1234 • Mobil: 0173 / 30 30 168 • E-Mail: meyenberg@wohnpark-weser.de